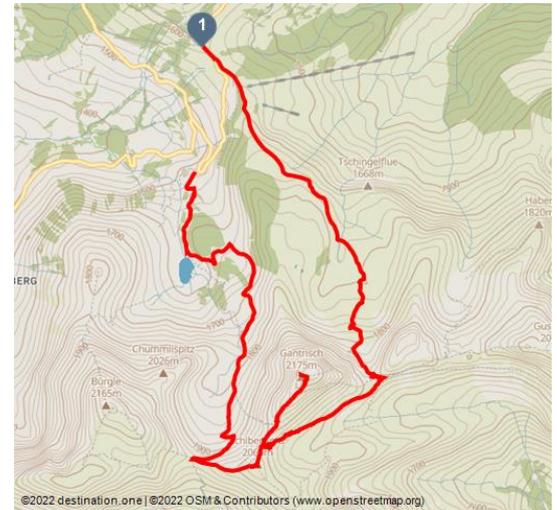




## Auf den bekanntesten Gipfel der Berner Voralpen

Wanderung



Berner Wanderwege

### Tourdaten:

medium  
Schwierigkeit

9,7 km  
Distanz

3 h 40 min  
Dauer

700 m  
Höhenmeter  
(aufsteigend)

780 m  
Höhenmeter  
(absteigend)

2173 m  
Höchster Punkt

1512 m  
Niedrigster Punkt



### Empfohlene Jahreszeiten:

JAN	FEB	MRZ	APR	MAI	JUN
JUL	AUG	SEP	OKT	NOV	DEZ

Der Naturpark Ganttrisch ist ein beliebtes Naherholungsgebiet in der Region um Bern, Thun und Fribourg. Der Name des Naturparks stammt vom gleichnamigen Berg, einer der markantesten Erscheinungen in der Gebirgskette. Die Runde um den wuchtig wirkenden Berg herum ist eine kurzweilige Wanderung, die durch die Besteigung des überragenden Aussichtsberges abgerundet wird.

Von Gurnigel, Wasserscheidi geht es auf einem breiten Weg der Beschilderung folgend Richtung Leiterepass. Nach dem Ganttrischbeizli auf der Alp Obernünene führt der Weg moderat ansteigend zur Passhöhe zwischen Ganttrisch und dem steilen Zahn der Nünenenflue hinauf, von wo sich erstmals ein herrliches Panorama auf die Berner Hochalpen präsentiert. Nach einem kurzen Abstieg vom Pass, den Weg Richtung Schibespitze und Morgetepass einschlagen. Sanft ansteigend durchquert man die Südflanke des Ganttrisch. Etwas unterhalb des

### Bewertungen:

- ★★☆☆☆ Kondition
- ★★☆☆☆ technique
- ★★★★☆☆ Erlebnisqualität
- ★★★★☆☆ Panorama

### Adresse:

1738 Rüscheegg

### Autor:

Markus Schlupe

### Organisation:

Berner Wanderwege  
<https://www.bernerwanderwege.ch/>



Schibespitz wird der Südwestgrat erreicht. Diesem folgt man nun nordwärts bis zum Gipfel des Gantrisch. Kurz vor dem Gipfel beginnt der teils exponierte Schlusssaufstieg, welcher mit Drahtseilen versehen ist. Nach dem Ausstieg aus dieser Passage sind es nur noch wenige Meter links haltend auf den traumhaften Aussichtsgipfel.

Auf gleichem Weg geht es, dem schönen Südwestgrat folgend, Richtung Schibespitz. Den aussichtsreichen Schibespitz überschreitend kommen wir so entlang des Grates bis zum Morgetepass. In den Sommermonaten überrascht uns am Pass ein kleiner »Kiosk«, mit dem Angebot von kalten Getränken und Alpkäse. Der Beschilderung in Richtung Underi Gantrischhütte folgend, steigen wir nach Norden ab, zuerst durch eine steile Bergflanke und bald auf breitem Wege. Kurz nach der kleinen Chummlihütte zweigt der beschilderte Weg zum idyllisch gelegenen Gantrischseeli ab – eine schöne Badegelegenheit an warmen Sommertagen. Von hier ist die Underi Gantrischhütte schon bald erreicht.



QR-Code scannen und diese Seite offline speichern, mit Freunden teilen und mehr.

<https://s.et4.de/0fkLf>

Quelle: outdooractive.com

ID: oaTour\_45138521

Zuletzt geändert am 16.11.2023, 08:47

## Merkmale:

### Informationen

Einkehrmöglichkeit

## Startpunkt:

Wasserscheidi

## Zielpunkt:

Underi Gantrischhütte

## Wegbeschreibung:

Wasserscheidi – Oberrünenene – Leiterepass – Gantrisch – Morgetepass – Underi Gantrischhütte

## Sicherheitshinweise:

Diese Route verläuft ganz oder teilweise auf Bergwanderwegen.

## Ausrüstung:

Wir empfehlen folgende Ausrüstung: Feste Bergschuhe, mittelgrosser Rucksack mit Hüftgurt, Sonnenschutz, Regenbekleidung, Wanderstöcke, Taschenapotheke, Picknick, genügend Flüssigkeit, Mobiltelefon.

## Öffentliche Verkehrsmittel:

Anreise: mit dem Bus vom Bahnhof Thurnen über Riggisberg nach Gurnigel, Wasserscheide

Rückreise: mit dem Bus ab Gurnigel, Gantrischhütte nach Thurnen Bahnhof

## Literatur:

Wanderbuch Berner Oberland der Berner Wanderwege

### Karte/Karten:

Swisstopo-Wanderkarte: 253T Gantrisch

### Weitere Infos / Links:

Verein Berner Wanderwege, Bern, Tel.: 031 340 01 01, E-Mail: [info@beww.ch](mailto:info@beww.ch),  
Homepage: [www.bernerwanderwege.ch](http://www.bernerwanderwege.ch)



Berner Wanderwege

Berner Wanderwege

